

# Erlaubnis/Checkliste für Feuer- und Heiarbeiten

Arbeitsplatz:.....

Alarm-Adresse:.....

Arbeitsmethode:  Schweißen  Rondell  Trennen  Löten  
 Heißluft  Asphaltkessel  Sonstiges .....

Die Erlaubnis gilt ab dem ..... um ..... Uhr bis zum ..... um ..... Uhr (Die Erlaubnis gilt für höchstens 48 Stunden.)

- |    | Ja                         | Nein                     |  |
|----|----------------------------|--------------------------|--|
| 0  | <input type="checkbox"/>   |                          | Eine genehmigungspflichtige Person wurde ernannt.  |
| 1  | <input type="checkbox"/>   |                          | Die beauftragte Person hat eine Erlaubnis für Feuer- und Heiarbeiten.   |
| 2  | <input type="checkbox"/>   |                          | Die Bewachung während der Arbeit und die Nachkontrolle wurden vom zuständigen Brandwchter organisiert.<br>Name des/der Brandwchter(s): .....   |
|    |                            |                          | Nachbewachungszeit (immer mindestens eine Stunde): <input type="checkbox"/> 1 Stunde <input type="checkbox"/> Andere Zeit .....  |
|    |                            |                          | <input type="checkbox"/> Brandwchter ist nicht erforderlich.  |
| 3  | <input type="checkbox"/>   |                          | Für Arbeiten in Räumen, in denen feuergefährliche Stoffe lagern oder gelagert wurden, liegt eine Genehmigung des Verantwortlichen vor, der für die Handhabung ernannt wurde.   |
| 4  | <input type="checkbox"/>   |                          | Der Arbeitsplatz ist gereinigt und bei Bedarf gewässert.   |
| 5  | <input type="checkbox"/>   |                          | Brennbares Material am oder in Nähe des Arbeitsplatzes ist umgelagert, durch Abdeckung geschtzt oder abgeschirmt.   |
| 6  | a <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Es gibt hitzeleitende Konstruktionen und verborgene, brennbare Gebäudeteile.   |
| 6  | b <input type="checkbox"/> |                          | Diese sind geschtzt und für den unmittelbaren Löscheinsatz zugänglich.  |
| 7  | a <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Es gibt Spalte, Löcher, Durchführungen und andere Öffnungen am oder in der Nähe des Arbeitsplatzes.  |
| 7  | b <input type="checkbox"/> |                          | Diese sind abgedichtet oder geprüft und geschtzt.   |
| 8  | <input type="checkbox"/>   |                          | Für den unmittelbaren Löscheinsatz muss zugelassene, funktionstüchtige und ausreichende Lschausrstung der richtigen Art verfügbar sein.  |
| 9  | a <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Bei der Arbeit wird Schweißausrüstung verwendet.   |
| 9  | b <input type="checkbox"/> |                          | Die Schweißausrüstung ist fehlerfrei. Die Azetylen-Flasche ist mit Gasrcktrittssicherung versehen. Der Schweißbrenner ist mit Rückschlagventil für Brenngas und Sauerstoffgas versehen. Schutzhandschuhe und Absperrschlssel sind vorhanden. |
| 10 | <input type="checkbox"/>   |                          | Rettungsdienst/Feuerwehr können sofort alarmiert werden.   |
| 11 | a <input type="checkbox"/> |                          | Bei Dachabdichtungsarbeiten oder anderer Trocknung/Erhitzung ist die Gasflamme eingeschlossen.   |
| 11 | b <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Der oder die Genehmigungspflichtige erlaubt, die offene Flamme zum Schmelzen von Eis und Schnee einzusetzen.   |
| 12 | <input type="checkbox"/>   |                          | Beim Trocknen von Unterlagen und beim Anbringen von Dachdichtungsbahnen wird das Material bis höchstens 300 °C erhitzt.  |
| 13 | <input type="checkbox"/>   |                          | Beim Schmelzen von Asphalt muss die Ausrüstung gemäß den Sicherheitsregeln der Swedish Fire Protection Association [SFPA] für Asphaltmelzen bei Arbeit auf Dächern und Balkonen behandelt werden.  |

**Ist die Arbeit feuergefährlich?**  Ja  Nein

Folgende Abschnitte/Adressen sind während der Arbeit vom automatischen Brandalarm ausgenommen

.....

Unterschrift des Genehmigungspflichtigen

.....  
Unterschrift Name im Klartext Telefonnummer

Unterschrift Heiarbeiter

Zertifikat wurde geprüft  
(des Genehmigungspflichtigen)

.....  
Unterschrift Name im Klartext

.....  
Unterschrift Name im Klartext

.....  
Unterschrift Name im Klartext

.....  
Unterschrift Name im Klartext